

Heinrich von Rugge: Minnesang - Probleme der Überlieferung und Edition Heinrich von Rugge: Manuscripts and Editions

Mi, 11.15-12.45

Beginn: 13.04.2011

Raum: PB SR 123

Gegenstand:

Das Minnesang-Oeuvre des aus der Tübinger Gegend stammenden Heinrich von Rugge bietet wohl die komplexesten Überlieferungsformen hochmittelalterlicher Lyrik. Das Seminar will alte und neue Wege der Minnesang-Edition anhand digitalisierter Handschriften erproben.

Organisationsform:

Regelmäßige Teilnahme, Referat und Hauptseminararbeit.

Literatur:

Des Minnesangs Frühling. Unter Benutzung der Ausgaben von Karl Lachmann und Moriz Haupt, Friedrich Vogt und Carl von Kraus bearbeitet von Hugo Moser und Helmut Tervooren. I. Texte. 38., erneut revidierte Auflage. Stuttgart 1988.

Master

3. Sprache und Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit (MA/FNZ)

MA Grundlagenmodul – Oberseminar MA/FNZ 1: Mittelalter (10 LP)

MA Vertiefungsmodul Mittelalter – Oberseminar: Mittelalter (10 LP)

MA Kompaktmodul – Oberseminar MA/FNZ: Literatur des Mittelalters oder der Frühen Neuzeit (10 LP)

Magister und Lehramt (alt)

Mag und LA (alt) Hauptseminar: Hausarbeit

Lehramt (neu)

B 1: Aufbaumodul: Hauptseminar Mediävistik: 9 LP (in: HF / HF+K/M / EF+HF)

Master Editionswissenschaft

Basismodul II 3 – Hauptseminar: Textkritik älterer Texte (4 LP)

Basismodul III 1 – Hauptseminar: Editorische Praxis an älteren Texten (6 LP)

Ergänzungsmodul I – Alte und neue literarische Texte: HS Paläographie des Mittelalters sowie Handschriften- und Druckkunde der frühen Neuzeit (5 LP)